

Liebe Artlenburgerinnen und Artlenburger,

wir vom **Fleckenrat Artlenburg** möchten Sie als Bürgerinnen und Bürger in Zukunft aktueller und ohne viel „Fach-Chinesisch“ über die Inhalte unserer jeweils letzten Fleckenratssitzung informieren und auf den neuesten Stand bringen.

Heute geht es um die Fleckenratssitzung vom Mittwoch, den 21.02.2018 im Gasthaus Nienau:

Nach dem regulatorischen Formalen, wie Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Tagesordnung usw., berichtete unser **Bürgermeister (BM) Rolf Twesten** über die aktuellen Dinge im Ort:

- Der Brötchenverkauf (...und mehr) in der „Streml-Stuf“ ist seit Anfang des Jahres erfolgreich angelaufen.
- Am 15.03.18 findet eine Bundeswehrübung mit den Streitkräften der Niederlande statt (Pontonbrückenbau an der Elbe). Hier wird dann aber mit erheblich weniger Einschränkungen im Ortsleben zu rechnen sein, als beim vergangenen Brückenschlag mit den britischen Streitkräften Ende November 2017.
- Die Verhandlungen mit dem Landkreis LG über den geplanten Norma-Markt gehen Mitte März in die nächste Runde.

Der zukünftige Mandatsverzicht im Fleckenrat von **Peter Thiele** (aus persönlichen Gründen) wird zur Kenntnis genommen und ordnungsgemäß festgestellt, nachrücken wird hier als neues Ratsmitglied (RM) **Marcus Burmester**.

Das hat auch Auswirkungen auf die ortsansässigen Ausschüsse:

RM **Jens-Peter Behr** wird zukünftig Ausschussvorsitzender des Bau- und Umweltausschusses sein, RM **Frank Nienau** wechselt aus dem Jugend-, Sport- und Kulturausschuss in den Bau- und Umweltausschuss und RM **Marcus Burmester** rückt in den Jugend-,Sport- und Kulturausschuss nach.

Des Weiteren wurde die 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Mühlenweg“ beschlossen:

In der Hauptsache ging es bei dieser Änderung/Erweiterung des Bebauungsplanes um die Voraussetzungen für den Bau einer „**Wohnanlage für Senioren und beeinträchtigte Personen**“ und den dortigen Baubesonderheiten, um zusätzlich mögliche Dachformen (z.B. Walmdach) sowie um die Möglichkeiten von archäologische Maßnahmen und entsprechenden Abläufen bei Funden in den neuen Baugebieten. Hier wurden nach erneuter Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie Bürgerstellungnahmen die entsprechenden Vorschläge und Bedenken abgewogen, zur Kenntnis genommen und anschließend ggf. eingearbeitet.

Der Rat des Flecken Artlenburg stimmte dem vorliegenden Bebauungsplan in Art und Form einstimmig zu (Satzungsbeschluss).

Anschließend wurde über den **Haushaltsplan (Ergebnis- und Finanzhaushalt) für den Flecken 2018** beraten und einstimmig beschlossen.

Auch die Haushaltssatzung 2018 (Erläuterungen und Diagramme finden Sie in den Folgeseiten dieses Berichtes) wurde erörtert und einstimmig beschlossen.

In unserer Region soll zukünftig ein „Wirtschaftswegekonzept“ erarbeitet werden, welches sich mit der Beschaffung von Fördermitteln für Instandsetzungen von Wirtschaftswegen, Brücken- und Bahnübergängen befassen wird und entsprechende Lösungen erarbeiten soll. Der Flecken Artlenburg beschließt, sich diesem Konzept inhaltlich anzuschließen. Derzeit ist diese nicht mit Kosten verbunden, sondern dient lediglich der Bestandsaufnahme in der Samtgemeinde.

Nun wurde als letztes der Tagesordnungspunkt: „**Aufhebung der Straßenbaubeitragsatzung ab 01.01.2018**“ behandelt:

Hier geht es um die Abschaffung der Straßenbaubeiträge von Anliegern entsprechend neu geschaffener Straßen. Diese Kosten werden in Zukunft solidarisch in Form einer Erhöhung der Grundsteuern (A und B) und Gewerbesteuern (auf nunmehr insges. 370%) auf alle Schultern verteilt.

Unter dem Punkt „**Anfragen von Ratsmitgliedern und BürgerInnen**“ wurde vom ehemaligen RM **Peter Thiele** angefragt, wann denn mit der Umsetzung der innerörtlich geplanten 30Km/h – Zonen zu rechnen sei? Der **BM Rolf Twesten** erwartet die Umsetzung des Vorhabens zur Mitte des Jahres 2018.

Für den Fleckenrat des Flecken Artlenburg

Frank Tiede (1. Stellv. Bürgermeister)